

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Johannes Martin (CDU)

vom 28. Mai 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Mai 2026)

zum Thema:

Instandsetzung Köpenicker-Allee-Brücke

und **Antwort** vom 8. Juni 2026 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Juni 2026)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Johannes Martin (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/26174
vom 28. Mai 2026
über Instandsetzung Köpenicker-Allee-Brücke

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie stellt sich der aktuelle Zeitplan für die Instandsetzung der Köpenicker-Allee-Brücke dar?

Antwort zu 1:

Die Instandsetzung der Köpenicker-Allee-Brücke ist derzeit für den Zeitraum März bis Mai 2027 geplant.

In der ersten Bauphase erfolgen Instandsetzungsmaßnahmen unterhalb der Brücke im Zuge von Sperrpausen der Deutschen Bahn. Dabei werden insbesondere Stahlbau- und Korrosionsschutzarbeiten durchgeführt.

Für die zweite Bauphase ist eine Sperrung der Rudolf-Rühl-Allee für den motorisierten Verkehr für die Dauer von sechs Wochen erforderlich. In diesem Zeitraum erfolgen die Instandsetzungsmaßnahmen auf der Brücke, darunter die Erneuerung der Fahrbahn, der Abdichtung sowie der Austausch der Übergangskonstruktion und der Geländer.

Frage 2:

Wie ist der Stand des Umleitungskonzeptes für die einzelnen Verkehrsarten?

Antwort zu 2:

Das Umleitungskonzept für den motorisierten Verkehr wird derzeit abgestimmt. Die Umleitung des motorisierten Verkehrsarten ist über die Treskowallee vorgesehen.

Auf Grundlage des aktuellen Planungsstandes wird von einer weitestgehenden Aufrechterhaltung der Brückenverbindung für den Fuß- und Radverkehr ausgegangen. Teilweise kann es zu weiteren Einschränkungen für den Radverkehr kommen, wo zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit für den Fußverkehr eine Absteigungs- und Schiebeanordnung erteilt werden muss.

Frage 3:

Wie ist der Ablauf der Instandsetzung geplant?

Antwort zu 3:

Der Bauablauf zur Instandsetzung soll im Mehrschichtbetrieb und unter Ausnutzung von weiteren Bauverfahren zur Bauzeitverkürzung organisiert werden. Der gesamthafte Bauablauf gliedert sich in zwei Hauptbauphasen. Weitere Informationen zur Baumaßnahme werden unter der folgenden Internetseite zur Verfügung gestellt: <https://www.berlin.de/sen/uvk/mobilitaet-und-verkehr/infrastruktur/brueckenbau/koepenicker-allee-bruecke/>

Berlin, den 08.06.2026

In Vertretung

Arne Herz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt